
DI / Standesbegehren FDP-Fraktion vom 23. Februar 2015

Einführung einer Pflegeversicherung

Antrag der Regierung vom 5. Mai 2015

Nichteintreten.

Begründung:

Das Anliegen des Standesbegehrens ist angesichts der demographischen Entwicklung und der künftigen Herausforderungen für Kantone und Gemeinden nachvollziehbar. Eine Versicherungslösung oder ein Modell mit Sparbeiträgen ist jedoch nicht der richtige Weg. Eine neue Versicherung würde zu einer zusätzlichen Belastung der Haushalte und zu einer Umverteilung der Risiken innerhalb der Versicherung führen. Auch wenn die Versicherung ohne Lohnanteile finanziert und damit der Faktor Arbeit nicht belastet würde, müssten für Personen mit tiefen Einkommen oder geringem Vermögen Prämienverbilligungen eingeführt werden. Das würde die heute klare Aufgabenteilung zwischen Kanton und Gemeinden in der Pflegefinanzierung in Frage stellen. An der bestehenden Aufgabenteilung ist festzuhalten. Allenfalls wäre ein Begehren an den Bund in Betracht zu ziehen, vermögens- und einkommensabhängige Beiträge der versicherten Personen an die Pflegefinanzierung einzuführen.